

Antragskommission verändern

1
2
3
4 Die Jahreshauptversammlung der Jusos Dithmarschen möge beschließen:

5
6 Auf Parteitagen der SPD werden Antragskommissionen mit sofortiger Wirkung wie folgt
7 geändert: Die Antragskommissionen koordinieren die Anträge, ohne Abgabe einer
8 Beschlussempfehlung und ohne Änderungen an den Antragstexten vorzunehmen.
9 Ausgenommen hiervon ist einzig die Bundesebene.

Begründung:

10
11
12
13 Innerhalb der SPD gibt es in der Regel ab den Kreisparteitag eine Antragskommission. Diese
14 Kommission, die sich aus einigen Mitgliedern (meist aus dem KV) zusammensetzt sichtet die
15 eingereichten Anträge vorab und bewertet sie hinsichtlich ihrer Güte.

16
17 Auf diese Weise werden vorab Urteile von einem sehr kleinen Personenkreis über Anträge
18 gesprochen, die eigentlich unvoreingenommen von den entsprechenden Parteitag diskutiert
19 werden sollen. Aber genau diese Unvoreingenommenheit ist somit nicht mehr gegeben, da in
20 der Regel dem Votum der Antragskommission – oft aus Bequemlichkeit und aus dem naiven
21 Standpunkt heraus „Die werden es schon wissen!“ – gefolgt wird. Auf diese Art und Weise ist
22 es vorab möglich kritische Anträge mit dem Makel des negativen Votums der üblicherweise
23 sehr beachteten Antragskommission zu selektieren.

24
25 Wir sind der Meinung, dass auf Parteitag endlich wieder mehr diskutiert und um Positionen
26 gerungen werden muss. „Das soll auf diesem Parteitag kein Thema sein“ wollen wir nicht
27 hören. Undurchsichtige und mangelhaft legitimierte Gremien, die eine folgenreiche
28 Vorbewertung abgeben sollten abgeschafft werden. Bei den Jusos funktioniert es seit langem
29 auch ohne solche Antragskommissionen. Warum nicht auch in der SPD, zumindest mit
30 Ausnahme des Bundesparteitages.

31
32 Um also die Eigenverantwortlichkeit der Delegierten und die Diskussionskultur in der SPD zu
33 stärken, sollen Antragskommissionen verändert werden.